

I. Quartal 2018

Quartalsinformation

zum 31. März 2018

des Konzerns der
WASGAU Produktions & Handels AG



Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

„Die deutsche Konjunktur bleibt weiter schwungvoll, der Aufschwung geht weiter.“
(Peter Altmaier, Bundesminister für Wirtschaft und Energie)

Die Konjunkturprognose vom Oktober 2017 für das Jahr 2018 belief sich auf ein Wachstum des Bruttoinlandsprodukts von 2,0 %. In ihrer Frühjahrsprojektion vom 25. April 2018 hat die Bundesregierung die Prognose für das Jahr 2018 auf 2,3 % angehoben.

An der bisherigen guten konjunkturellen Lage in Deutschland konnte auch der Einzelhandel partizipieren. Im Einzelhandel mit Lebensmittel, Getränken und Tabakwaren in Deutschland konnte laut DESTATIS in den ersten drei Monaten des Jahres 2018 ein nominaler Umsatzzuwachs von 5,4 % erzielt werden.

Ertragslage

Der WASGAU Konzern konnte die Umsatzerlöse auf Basis der Gewinn- und Verlustrechnung in den ersten drei Monaten des Jahres 2018 um 2,8 % gegenüber dem Vorjahr steigern. Insgesamt betragen die Umsatzerlöse des Konzerns per 31. März 2018 130,4 Mio. Euro und lagen damit um 3,6 Mio. Euro über denen des Vorjahresvergleichszeitraums (126,8 Mio. Euro). Die Vergleichbarkeit gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist durch das frühe Osterfest im März (Vorjahr April) und die bisher kältere Witterung im laufenden Jahr nur eingeschränkt möglich.

Betrachtet man die Umsatzentwicklung auf Ebene der Segmente so zeigt sich im Segment Einzelhandel ein Anstieg von 3,9 %. Flächenbereinigt (ohne Neueröffnungen und Schließungen) konnte der Umsatz im Einzelhandel im Vergleichszeitraum Januar - März ein Wachstum von 4,4 % erzielen.

Im Segment Großhandel beläuft sich der Umsatz mit 36,1 Mio. Euro nahezu konstant gegenüber dem des Vorjahresvergleichszeitraums (36,0 Mio. Euro).

Das Konzern-EBIT lag zum Ende des ersten Quartals bei -316 T-Euro. und somit um -282 T-Euro unter dem Vorjahres-EBIT von -34 T-Euro.

Vermögenslage

Die Investitionen betragen im ersten Quartal 2018 3,8 Mio. Euro (VJ 3,7 Mio. Euro). Sie betrafen mit 3,7 Mio. Euro den Bereich der Sachanlagen, davon entfielen 1,3 Mio. Euro auf Neueröffnungen. Darüber hinaus wurden im Wesentlichen Investitionen für Erneuerungsmaßnahmen in weiteren Frischmärkten, in den Produktionsbetrieben sowie im Fuhrpark getätigt.

Die Bilanzsumme liegt mit 189,9 Mio. Euro um 2,4 Mio. Euro unter der zum 31. Dezember 2017. Die Eigenkapitalquote ist nahezu konstant mit 43,6 % (31. Dezember 2017 43,5 %).

Finanzlage

Der WASGAU Konzern war im Berichtszeitraum jederzeit in der Lage seine Finanzverpflichtungen zu erfüllen.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fällt mit -0,1 Mio. Euro um 1,3 Mio. Euro höher aus als im Vorjahreszeitraum (Vj. -1,4 Mio. Euro). Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit erhöhte sich leicht auf 3,7 Mio. Euro (VJ 3,6 Mio. Euro).



Chancen, Risiken und Prognose

In ihrer Frühjahrsprojektion geht die Bundesregierung für die Jahre 2018 von 2,3 % und 2019 von 2,1 % Wirtschaftswachstum, gemessen am Bruttoinlandsprodukt, aus. Insbesondere die steigende Beschäftigung und die steigenden Einkommen sollten die Konsumlaune der Verbraucher weiterhin positiv beeinflussen.

Unter Berücksichtigung der konjunkturellen Gesamteinschätzung ergeben sich für den WASGAU-Konzern keine wesentlichen Neueinschätzungen im Vergleich zu den im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2017 getroffenen Aussagen zur Risikosituation.

Auf Basis der bisherigen und der weiterhin erwarteten Geschäftsentwicklung geht der Vorstand der WASGAU Produktions & Handels AG, wie bereits in der Ad-hoc Mitteilung von 5. Dezember 2017 veröffentlicht, davon aus, im Gesamtjahr 2018 ein Konzern-EBIT von 6,5 bis 7,5 Mio. Euro zu erreichen und erwartet dabei für das I. Halbjahr 2018 ein Konzern-EBIT von 2,5 bis 3,0 Mio. Euro und für das II. Halbjahr 2018 ein Konzern-EBIT von 4,0 bis 4,5 Mio. Euro.

Darstellung der Zahlen in der Quartalsinformation

Sämtliche Zahlen in dieser Zwischenmitteilung sind exakt berechnet und anschließend auf T-Euro (Tausend Euro) bzw. Mio. Euro (Millionen Euro) gerundet worden. Der Berechnung von Verhältniszahlen liegen die exakten Werte zugrunde.



QUARTALSINFORMATION

I. Quartal 2018
WASGAU Produktions & Handels AG - Konzern -



Konzernzahlen der WASGAU Produktions & Handels AG für den Zeitraum

	Q1 2018 T-Euro	Q1 2017 T-Euro
Umsatzerlöse	130.368	126.800
- Segment Einzelhandel	94.313	90.760
- Segment Großhandel	36.055	36.040
Rohhertrag	44.052	42.143
Personalaufwand	26.070	24.880
Finanzergebnis	-439	-448
EBITDA (EBIT vor Abschreibungen)	3.082	3.197
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	-316	-34
- Segment Einzelhandel	-912	122
- Segment Großhandel	1.979	1.093
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-142	-1.364
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-3.715	-3.577
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	338	-1.290

Konzernkennzahlen der WASGAU Produktions & Handels AG zum Stichtag

	31.03.2018 T-Euro	31.12.2017 T-Euro
Bilanzsumme	189.863	192.233
Eigenkapitalquote	43,6 %	43,5 %
Anzahl Mitarbeiter	3.908	3.892

Pirmasens, den 8. Mai 2018

WASGAU Produktions & Handels AG

Der Vorstand

